

Geschichte der MSE im Überblick

2019/20 und weitere Jahre:

Siehe Jahresberichte als Download

2018/19

Schülerzahlen total: 903 Schülerinnen und Schüler (11 Erwachsene). Neu: Keyboardunterricht nur noch auf Basis Klavierunterricht. Eröffnungstag der Musikschule mit einem Workshop zum Thema "Motivation fördern – aber wie?" mit Andreas Cincera sowie einem Salsa-Workshop "El au-téntico estilo cubano!" mit dem Kubaner Urbano Rodriguez Dubé. Dezember 2018: Der neue Schuldirektor Brahim Aakti tritt sein Amt an. In 5 Konzertblöcken präsentierten sich am Samstag, 26. Januar, die Musikschülerinnen und -schüler in der Kirche Bruder Klaus. Über 100 Mitwirkende – Ensembles und Einzeldarbietungen – boten dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm. Für die Zauberschloss-Aufführung am 26. März haben wir zum zweiten Mal das "Le Théâtre" gebucht. Über 300 Kinder haben aktiv mitgewirkt, gesungen, geklatscht und getanzt. Der Saal hat gebebt. 16. Musikschullager 29. April bis 4. Mai 2019 in Arzo/TI.

2017/18

Neues Bläserensemble "Rhythm&Wind" für Jugendliche ab der Oberstufe unter der Leitung von Martin Käch. Schülerzahlen total: 926 Schülerinnen und Schüler (19 Erwachsene). Eröffnungstag der Musikschule zum Thema Kommunikation und Teambildung. Talentbühne am 28. Januar. 15. Musikschullager vom 9. bis 14. April in Arzo/TI. Zauberschlossaufführung für 600 Schulkinder im "Le Théâtre" am 8. März. Konzertmarathon "Frühlingskonzert" der ganzen Musikschule am 28. April im Erlenschulhaus. Demission Schuldirektorin Susanne Truttman nach 13 Amtsjahren per Ende Schuljahr 2017/18

2016/17

Eröffnungstag der Musikschule zum Thema "Herausforderungen im Musikschulalltag". Schülerzahlen total: 963 Schülerinnen und Schüler (25 Erwachsene). Konzertmarathon "Winterkonzerte" der ganzen Musikschule am 21. Januar im Schulhaus Erlen. 14. Musikschullager in Arzo/TI. Stimmvolk entscheidet am 21. Mai deutlich gegen die Halbierung der Kantonsbeiträge. Eliana Gander wird Nachfolgerin von Priska Aregger in der Bildungskommission als neues Bindeglied zur Musikschule. Drei Aufführungen des Zauberschlosses für über 600 Kinder der Volksschule am 28./29. März. Grossprojekt «Rockin' Strings» der Vereinigten Jugendorchester am 27. Juni.

2015/16

Gemeinsamer Eröffnungstag mit der Musikschule Malters zum Thema "Energiemanagement". Schülerzahlen total: 877 Schülerinnen und Schüler (26 Erwachsene). 13. Musikschullager in Dangio/TI. Schulhauskonzert Erlen mit allen Kindern des Schulhauses, die in der Musikschule sind. Regionales Jugendblasorchester RJBO mit JM Sempach 1. Rang Kategorie Harmonie Mittelstufe am kantonalen Jugendmusikfest in Gunzwil. Aufführung von Orff's "Carmina burana" am 19. Juni 2016 im KKL, als Grossprojekt der Vereinigten Jugendorchester Zentralschweiz, Jugendorchester Emmen gemeinsam mit der Luzerner Kantorei und dem Jugendblasorchester Luzern.

2014/15

Gemeinsamer Eröffnungstag mit der Musikschule Malters zum Thema Wertewandel. Schülerzahlen total: 857 Schülerinnen und Schüler (30 Erwachsene). Ab Januar 2015 übernimmt Doris Spörri die Sekretariatsstelle (50%) von Monica Mauruschat. 12. Musikschullager in Arzo/TI. Schulhauskonzert Rüeggisingen am 24. Juni mit allen Kindern des Schulhauses, die in der

Musikschule sind. Projekte mit den vereinigten Jugendorchestern Innerschweiz "celtic celebration", Konzert mit Eliane Müller, Teilnahme in der Fernsehsendung "Das grösste Schweizer Talent". 2. Platz in der Unterstufe Harmonie am Kantonalen Jugendmusikfest in Sempach für das Regionale Jugendblasorchester (RJbo).

2013/14

Schülerzahlen total: 916 Schülerinnen und Schüler (34 Erwachsene); Konzertmarathon mit Konzerten in verschiedenen Schulhäusern mit allen Musikschülerinnen und -schüler während einer ganzen Woche vom 21. bis 26. Oktober; Jubiläumsabend zum 75-Jahr-Jubiläum der Musikschule am 26. Oktober; "movie classics" ein weiteres Projekt der Vereinigten Jugendorchester Zentralschweiz; Bezug der neuen Musikschulräume im renovierten Schulhaus Gersag.

2012/13

Schülerzahlen total: 944 Schülerinnen und Schüler (25 Erwachsene); Auflösung der Musikschulkommission und Integration der Musikschule in die Bildungskommission; 11. Musikschullager in Wildhaus; 75-Jahr-Jubiläum mit Unterricht im Glaspavillon im emmen-center; Jugendmusik wird zusammen mit Malters und Neuenkirch zu einem regionalen Jugendblasorchester (RJbo) ausgebaut; neuer Webauftritt; neue Form der Schulwerbung in Form von "Musikstunden"; Filmmusikprojekt mit den vereinigten Jugendorchestern Ebikon, Emmen, Luzern, Obwalden und Uri.

2011/12

Schülerzahlen: total: 922 Schülerinnen und Schüler (28 Erwachsene); 10. Musikschullager; neue Anstellungsverordnung für die Musikschule, Erarbeiten eines Marketingkonzeptes.

2010/11

Schülerzahlen total: 1'000 Schülerinnen und Schüler (30 Erwachsene); neu im Angebot Angebot: Alphorn, Eltern-Kind-Singen.

2009/10

Schülerzahlen total: 1'066 Schülerinnen und Schüler (24 Erwachsene); erweitertes Angebot im Einstiegs-Gruppenkurs im Instrumentalunterricht in Gruppen von 3-5 Kindern, Angebot für 2.Klässler, in den Fächern: Violine, Klavier, Akkordeon, Schwyzerörgeli, Gitarre, Mandoline, Klarinette, Trompete. Durchführung eines Musikfestivals „world music“ am 26. September 2009. Neue Regelung „Fachschaften und Konferenzen“.

2008/09

Neues Angebot für 2.Klässler: Einstiegs-Gruppenkurs für folgende Instrumente, in Gruppen von 3-5 Kindern: Violine, Klavier, Gitarre, Klarinette, Trompete. Integration der Musikalischen Grundschule auch in den Basisstufen (Schulhaus Rüeggisingen). 9. Musikschullager in Arzo/TI; Neue Struktur der Bläser-Ensembles: Gründung der Junior-Band. Teilnahme mit 150 Musikschülerinnen/Musikschüler an der Weihnachtsausstellung in Rathausen (SSBL, Stiftung für Schwerbehinderte Luzern) vom 21. bis 23. November 2008. Durchführung eines Klaviermarathons am 21. März 2009. Schülerzahlen total: 1'196 Schülerinnen und Schüler (22 Erwachsene)

2007/08

Integration der Musikalischen Grundschule in die 1. Primarklassen (ausser Schulhaus Rüeggisingen - Projekt Basisstufe). 8. Musikschullager in Arzo/TI. Neue Vertretung der Lehrpersonen: Mary Brock Hess. Neue Präsidentin der Musikschulkommission: Judith Röthlin. Musikschulanalyse durch HERZKA. Schülerzahlen total: 1'159 Schülerinnen und Schüler (30 Erwachsene)

2006/07

Schülerzahlen total: 1'066 Schülerinnen und Schüler (36 Erwachsene). Musikschullager in Arzo/TI

2005/06

Neue Schulordnung; Corporate identity; flexible Zulassungsklassen; Zusammenspielförderung: 4 Lektionen innerhalb des Einzelunterrichts/Jahr zum gemeinsamen Musizieren; Neue Struktur für Ensembles, Chöre und Kleingruppen. Musikschullager in Randa/VS. Schülerzahlen total: 1'118 Schülerinnen und Schüler (Erwachsene: 38)

2004/05

5. Musikschullager in Arzo/TI; Wiederaufnahme des Blockflötenensembles; Musical Robinson; Musikschulfestival auf dem Erlenschulhaus-Areal; Erstellen eines Pflichtenheftes für die MSK; Musikschul-Evaluation durch LINK-Institut; Leitbild für die MSE, neue Richtlinien MSE. Schülerzahlen total: 1'220 Schülerinnen/Schüler (davon 37 Erwachsene)

2003/04

Aufführung eines Weihnachtssingspieles in der Pfarrkirche Bruder Klaus, mit 70 SchülerInnen. 4. Musikschullager 2004 in Arzo/TI (Vollpension), mit 66 Kindern. Gegenseitige Hospitationen der Lehrpersonen werden obligatorisch. Schülerzahlen total: 1'220 Schülerinnen/Schüler (1183 Kinder/Jugendliche, 37 Erwachsene)

2002/03

Neu: Jazzrockband. 3. Musikschullager im Ferienhaus Juhui in Engelberg 28.04. bis 03.05.2003. Volksschule überlässt der MSE den Pavillon Grudlig (2 zusätzliche Schulräume). Talentbühne wird neu durch das Musikpodium abgelöst. Instrumentenparcours neu im Spezialtrakt des Erlenschulhauses

2001/02

Neu: E-Bass, Modern Piano; Harfenensemble. 2. Musikschullager: Ferienhaus Le Cerneux Godat-Les Bois/JU: 1. bis 6. April 2002. 15.-20. Mai 2002: Europäisches Jugendmusikfestival, Gastensemble aus der Slowakei. Schülerzahlen total 1'304 Schülerinnen/Schüler (1'260 + 44 Erwachsene)

2000/01

Neu: E-Gitarre. 1. Musikschullager mit 45 SchülerInnen aller Fächer, 16. bis 21. April 2001, GWATT-Zentrum. Neuorganisation Fachschaften

1999/00

Ab 1.1.1999 Präsidiumswechsel MSK, neu: Irène Willi-Weibel. Abgabe eines Musikschulausweises an alle SchülerInnen. Schülerzahlen total 1'281 (Kinder und Jugendliche 1239 / Erwachsene 42); Sekretariatsstelle wird per 1.9.1999 von 40% auf 50% aufgestockt. Wechsel von befristeten auf unbefristete Anstellungsverträge für Lehrkräfte. Ab 1.1.2000 neue Lehrervertretung: Markus Oswald (für Remo Genzoli)

1998/99

Nach zweijährigem Unterbruch wieder ein Gitarrenensemble. 29./30. Mai 1999 Fest "jugend + musik", u.a. Konzert des OVE zusammen mit Bläsern und 3 Solistinnen (Querflöte, Violine, Klavier) der MSE, Zentrum Gersag Emmenbrücke. Schülerzahlen total 1'260 SchülerInnen (Kinder und Jugendliche: 1'224 / Erwachsene: 36)

1997/98

Einführung Administrations-Computerprogramm. Neu: Schlagzeugensemble. Umbau Musikschulleiter-Büro und Sekretariat. EMF Emmer Musigfäscht - Grosskonzert mit allen Ensembles. Schülerzahlen total 1'304 Schülerinnen (Kinder und Jugendliche: 1'267 / Erwachsene: 37)

1996/97

Josef Meier tritt per Ende Juli 1997 in den Ruhestand. Neuer Musikschulleiter: Markus Kühnis

1995/96

Schaffung eines "Leitfadens für die Musiklehrerschaft". Remo Genzoli löst auf Anfang Schuljahr Barbara Messmer als Lehrervertretung ab

1994/95

Neufassung von Reglement und Richtlinien der MSE. Schülerzahlen total: 1'489
Schülerinnen/Schüler (davon 114 Erwachsene)

1993/94

Monica Mauruschat übernimmt am 1. April die Sekretariatsstelle von Irène Looser in einem 40%-Pensum. Neuer Flügel im Schulhaus Gersag

1992/93

Neu: Stimmbildung und Jugendchor. Neuer Flügel im Schulhaus Rüeggisingen. Neufassung von Reglement und Richtlinien

1991/92

K. Keiser und P. Leuenberger treten per 1. Januar 1992 aus der Musikschulkommission (MSK) aus. Neue Präsidentin MSK: Ursi Burkart-Merz

1990/91

Irène Looser tritt die Stelle als Sekretärin per 1. März 1991 in einem 25%-Pensum an. Schülerzahlen, total: 1'324 Schüler / 1'244 Kinder und Jugendliche, 80 Erwachsene

1989/90

Anpassung an die kantonalen Richtlinien insbesondere Unterrichtsdauer und Besoldungen. Neu: Harfe, Panflöte, Schwyzerörgeli

1988/89

Neu: Fagott, elektronische Orgel. Neues Schulprogramm

1987/88

Neu: Musikunterricht für Erwachsene (46 Teilnehmer)

1986/87

Neu: Musikalische Früherziehung (MFE) für Kindergartenklassen

1985/86

Ab Herbst 1985 neuer Präsident MSK: Robert Keiser (Mitglied der Schulpflege Emmen). Schülerzahl total: 1'097 Schülerinnen/Schüler

1983/84

Bezug des renovierten Schaubhus am 1. März 1984. Offizielle Eröffnung der Unterrichtsräume und Büros am 4. Mai 1984

1982/83

Neu: Gesang

1980/81

Hans Hauenstein wird am 12. Mai 1980 in stiller Wahl zum Präsidenten der Schulpflege Emmen gewählt. Übernahme des Präsidiums MSK: Ruedi Schürmann. Neue Instrumente: Orgel, Saxophon, Euphonium, Tuba. Schülerzahl total: 1'182 Schülerinnen/Schüler

1979/80

Alfred Lustenberger wird im Sommer 1979 neuer Rektor der Gemeindeschulen Emmen

1978/79

Ruedi Schürmann wird Rektor der Gemeindeschulen Emmen. Neuer Präsident MSK: Hans Hauenstein

1977/78

Ab Herbst, Gründung der Jugendmusik im Rahmen der MSE

1976/77

Neufassung von Reglement und Richtlinien der MSE. Neu: Kleine Trommel

1975/76

Neu: Musikalische Grundschulung (MGS) für 1.Klässler. Schülerzahl total: 1'082 SchülerInnen

1974/75

Neu: Akkordeon

1973/74

Neu: Blockflötenchor

1972/73

Ab. 1.1.1973: Gründung des Jugendorchesters im Rahmen der MSE. Trennung Amt des Präsidenten und des Leiters gemäss Reglement. Präsident: Ruedi Schürman; Leiter: Josef Meier

1971/72

Schaffung von Richtlinien

1970/71

Total: 635 Schülerinnen/Schüler

1969/70

Schaffung eines Reglements. Neu: Jugendchor

1968/69

Neue Instrumente: Kontrabass, Oboe, Klavier und Altblockflöte

1966/67

Erweiterung der Musikschulkommission auf 9 Mitglieder. Präsident und Leiter: Josef Meier. Neue Instrumente: Violoncello, Querflöte, Waldhorn, Posaune und Sopranblockflöte

1965/66

Schülerzahlen: Violine 51, Klarinette 16, Trompete 16, Gitarre 24, Total: 107 Schüler

1961

Ernennung einer Kommission von 5 Mitgliedern durch die Schulpflege der Gemeinde Emmen. Präsident: Franz Steger, Lehrer im Schulhaus Sprengi

1938

Unterricht durch Mitglieder der Musikgesellschaft Emmen und des Orchestervereins Gerliswil